

Allgemeine Bestimmungen

Die allgemeinen Bestimmungen haben volle Gültigkeit und sind verbindlich für alle Studierenden am Institut für graphologische Ausbildung, IGA, in Bern.

<p>1.</p> <p>1.1</p> <p>1.2</p> <p>1.3</p>	<p>Administratives</p> <p>Die Anmeldung erfolgt schriftlich nach Vorgabe. Es ist ein handgeschriebener Lebenslauf beizulegen. Auf Wunsch der / des Angemeldeten oder der Institulleitung kann ein persönliches Gespräch folgen, in der Regel telefonisch. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.</p> <p>Definitive Anmeldung</p> <p>Die definitive Anmeldung erfolgt nach:</p> <ul style="list-style-type: none">-gegenseitigem Einverständnis-unterschriebener Anmeldung-Einzahlung der Semestergebühr. <i>Mindestverpflichtung: 2 aufeinander folgende Semester</i> <p>Semestergebühr</p> <p>Die Semestergebühr wird mit jedem neuen Studiengang festgelegt und beträgt gegenwärtig Fr. 1 400.00. Sie gilt während des ganzen Studiums, sofern dieses ohne Unterbrechung absolviert wird. Die Semestergebühr ist jeweils bei Semesterbeginn einzuzahlen. Bei einer Unterbrechung des Studiums ist nach Wiederaufnahme eine Erhöhung möglich.</p>
<p>2.</p>	<p>Dauer der Ausbildung</p> <p>Die Dauer des Studiums bis zum Diplom des Verbandes Schweizerischer Graphologinnen und Graphologen, VSG, ist auf 5 Semester (2 ½ Jahre) festgesetzt. Die Studierenden werden zielgerichtet und nach wissenschaftlichen Grundlagen auf die Anforderungen der Diplomprüfung vorbereitet. Diese ist freiwillig. Jeder/jedem Interessierten steht der Ausbildungslehrgang auch ohne Diplomabschluss offen.</p> <p>Ende des 5. Semesters wird die Ausbildung mit einer Prüfung des Verbandes Schweizerischer Graphologinnen und Graphologen, VSG, abgeschlossen. Der Verband erhebt eine Prüfungsgebühr.</p>
<p>3.</p> <p>3.1</p>	<p>Studienplan</p> <p>Graphologie</p> <ul style="list-style-type: none">○ Geschichte des Schreibens, der Schrift und der Graphologie○ Wissenschaft und Graphologie○ Graphologie – Schriftexpertise (Abgrenzung)○ graphologische Interpretationsmethoden○ graphologisches Erfassen von<ul style="list-style-type: none">- den Persönlichkeitsaspekten- den Charaktereigenschaften- der Intelligenz- den Begabungen- den Führungsqualitäten- dem Verhalten in der Arbeit u.v.m-

- Jugendlichengraphologie
- krankhafte Züge in der Handschrift
- Gutachten erstellen:
 - Charakteranalysen
 - Neigungsgutachten
 - Personalselektion
 - Vergleichsgutachten

3.2

Psychologie als Grundlage für die graphologische Praxis

allgemeine Psychologie

- Methoden der Psychologie
- Wahrnehmungspsychologie
- Persönlichkeitspsychologie
- Ausdruckspsychologie
- Entwicklungspsychologie
- Gestaltpsychologie

Tiefenpsychologie

- analytische Psychologie
- Individualpsychologie
- Symbolik
- Einblick in die Psychologie von C.G. Jung
- Einblick in die Neurosenlehre

Sozialpsychologie

- Gruppendynamik

Psychopathologie

- Grundbegriffe der psychischen Krankheiten

Diagnostische Psychologie

- graphomotorische Tests (z.B. Baumtest, Stern-Wellentest)

3.3

Diverse Gebiete

Rechtsfragen

Grundbegriffe der Ethik

4.

Diplomprüfung

4.1

Zulassungsbedingungen

Die PRÜFUNGSORDNUNG für die Diplomprüfung des VSG ist verbindliche Grundlage, in der alles festgehalten ist.

Sie gibt Auskunft über die

- Zulassungsbedingungen
- Verantwortungsbereiche
- Durchführung der Prüfung
- Prüfungsfächer und -themen
- Schriftliche Semester- und Diplomarbeit

4.2

Semesterarbeit

Auf Grund der bis ins 3. Semester erworbenen Fachkenntnisse wird eine schriftliche Arbeit verfasst. Das Thema derselben stellt die Institutsleitung in Absprache mit der Prüfungskommission VSG. Der Umfang der Arbeit soll 12 – 15 Seiten A4 umfassen, bei einer 1,5 Zeilenschaltung.

Die Beurteilungskriterien sind

- Methodische Vorgehensweise / Systematik
- Problemerkennung, Problemlösung
- Literaturbeschaffung
- Sprachliche Formulierung
- Präsentation

4.3

Diplomarbeit

Mit der Diplomarbeit müssen die Kandidatinnen und Kandidaten den Nachweis erbringen, dass sie spezifische Fragestellungen im Bereich der Graphologie und Psychologie selbstständig und mit wissenschaftlichen Methoden bewältigen können.

Die / der Studierende kann ein selbstgewähltes Thema, oder ein von der Studienleitung vorgeschlagenes Thema bearbeiten. Dieses muss der Prüfungskommission vorgelegt und von dieser genehmigt werden. Die Institutsleitung weist jeder Diplomandin und jedem Diplomanden eine Mentorin oder einen Mentor zu und garantiert fachkundige Unterstützung.

Ende des 5. Semesters wird die Ausbildung mit einer Prüfung des Verbandes Schweizerischer Graphologinnen und Graphologen, VSG, abgeschlossen. Der Verband erhebt eine Prüfungsgebühr.

Der Umfang der schriftlichen Diplomarbeit soll mindestens 20 Seiten A4 umfassen, ohne Tabellen und Handschriftproben. Die formalen Bedingungen sind in der Prüfungsordnung VSG geregelt.

4.4

Graphologische Gutachten

Im Verlauf des Studiums müssen mindestens 50 von einem anerkannten Experten/einer anerkannten Expertin als genügend beurteilte graphologische und / oder psychologische Arbeiten / Gutachten erstellt werden. Diese werden mit der Verfasserin / dem Verfasser besprochen.

5.

Diverses

5.1

Austritt

Der Austritt aus dem Institut während des Studiums ist im Sinne von 1.2 möglich, jeweils auf Semesterende unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Monaten. Die Kündigung erfolgt mit eingeschriebenem Brief.

5.2

Semestergebühr

Bei Nichtantritt oder Fernbleiben vom Unterricht am IGA erfolgt keine Vergütung der Semestergebühr. Das Gleiche gilt bei Austritt während des Semesters.

5.3

Leitung

Die Leitung des IGA setzt sich zusammen aus der Kursleiterin / dem Kursleiter sowie geeigneten Mitgliedern des VSG, die in der Regel als Examinatoren / -innen oder Experten / -innen in der Prüfungskommission vertreten sind.

Dem Leiter / der Leiterin steht es zu, weitere geeignete Fachleute in die Leitung zu berufen.

ANMELDUNG

ZUM GRAFOLOGIE - SEMINAR

In Kenntnis und mit Einverständnis der „**ALLGEMEINEN BESTIMMUNGEN**“ des Institutes für grafologische Ausbildung IGA melde ich mich definitiv zur Teilnahme am Seminar an.

NAME

VORNAME

GEBURTSDATUM

BERUF

FUNKTION

BESUCHTE SCHULEN UND BERUFLICHE AUSBILDUNG

ADRESSE

TELEFONNUMMER

BEMERKUNGEN

Ort / Datum

Unterschrift